

SEPTEMBER
2021
DEZEMBER

WEL
COME
BACK



12
—
SEPT

MÜHLE Eugen-Bolz-Straße 3 · 88094 Oberteuringen

**KONTAKT
RATHAUS** **Kulturverein Oberteuringen e.V.**
St.-Martin-Platz 9 · 88094 Oberteuringen
Tel 07546/299-10 · Fax 07546/299-88
kultur@oberteuringen.de · www.muehle-ot.de

VORVERKAUF bis freitags 10 Uhr vor der jeweiligen Veranstaltung
Rathaus Oberteuringen Bürger-Service-Büro
St.-Martin-Platz 9 · Tel 07546/299-22
Raiffeisenbank Oberteuringen Raiffeisenstraße 2

Onlinereservierung www.muehle-ot.de
bis 120 Min vor Programmbeginn
Abendkasse Tel 07546/299-57 ab 75 Min vor Programmbeginn
Saaleinlass 60 Min vor Programmbeginn
Ermäßigter Eintritt Behinderte 10% gegen Nachweis

GUTSCHEINE **Rathaus Oberteuringen** Bürger-Service-Büro
St.-Martin-Platz 9 · Tel 07546/299-22

www.muehle-ot.de

Layout & Gestaltung · Angela Verena Schneider

Kultur in der
Mühle
Oberteuringen

Kunst und Kultur in der Mühle Oberteuringen

Liebe Mühlengäste,
herzlich willkommen zurück zum Kulturprogramm!

Wir werden ab **12. September** unsere Mühle wieder für Sie öffnen und mit einem Jazzkonzert im Mühlenhof und einer Ausstellungs-Vernissage starten! Die Künstler, denen wir wegen der Pandemie leider absagen mussten, können Sie in diesem Herbst und im nächsten Jahr endlich live erleben! Unser Team ist zuversichtlich, dass wir Ihnen – immer die Corona Vorgaben im Blick – schöne Stunden mit Kunst und Kultur bieten werden und wir freuen uns, Sie wieder in der Mühle zu begrüßen!



Der erste Kartenvorverkauf startet am 2. August 2021

Sie haben die Wahl zwischen Online-Reservierung, Direktkauf im Bürger-Service-Büro Oberteuringen und bei der Raiffeisenbank Oberteuringen – Kontaktdaten siehe Rückseite des Programmheftes. Ihre reservierten Karten sind an der Abendkasse erhältlich und teilweise auch Restkarten.

Verschenken Sie Kultur – **Mühlen-Gutscheine** sind im Bürger-Service-Büro Oberteuringen erhältlich.

Bei allen Veranstaltungen gelten die aktuell gültigen Abstands- und Hygienevorschriften infolge der Corona Pandemie. Aktuelle Infos erhalten Sie auf

www.muehle-ot.de

Unser Mühlenteam ist bei den Veranstaltungen immer für Sie da und informiert Sie gerne!

September - Dezember 2021

Imperial Jazzband	12 SEPT
<i>Vernissage Ausstellung</i> Anna Rudolf	12 SEPT
Marianne Schätzle	18 SEPT
Achim Sonntag	3 OKT
Whiskytasting Bernhard Weber · Musik Eddy Danco	9 OKT
<i>Vernissage · Ausstellung</i> Magdalena Maatkare	17 OKT
Regine Sturm & Christoph Declara	23 OKT
Marc Marshall	13 NOV
ZYDECO ANNIE & SWAMP CATS	20 NOV
<i>Vernissage · Ausstellung</i> Margarete Gmelin	21 NOV
Clown-Syndrom	3 DEZ
THE ROCKIN' 60s	11 DEZ
Wangener Puppentheater	19 DEZ
Vorschau 2022	
Stefan Mitrenga + Jürgen Vischer	29 JAN
Loch Talamh	5 FEBR
Adjiri Odametey & Band	18 FEBR
Uli Masuth	12 MÄRZ
Red Gang Band	26 MÄRZ
Rena Schwarz	9 APRIL
Lars Redlich	14 MAI
Notenlos	20 MAI
Marie Giroux & Jenny Schäuffelen	18 JUNI
Martin Müller-Reisinger	25 JUNI

SEPTEMBER

Happy Dixieland Imperial-Jazzband



Liebe Jazzfreunde, es ist wieder so weit, es ist Früh-schoppenzeit. Der Mühlenhof mit seinem einzigartigen Ambiente bietet sich hervorragend für dieses musika-lische Highlight an und das könnte niemand besser übernehmen als die **Imperial-Jazzband** mit ihren rou-tinierten Musikern aus dem Raum Bodensee. Sie über-zeugen mit herzerfrischendem und fetzigen Jazz und Blues des schwarzen New Orleans der Jahrhundert-wende. In den letzten Jahren ist die Band mehrfach bei öffentlichen und privaten Festivals aufgetreten, un-ter anderem beim Tiengener Jazzsommer, beim Dixie-land-Festival in Dresden und nicht zu vergessen hier auf dem Mühlenhof in Oberteuringen. Die Band ist ein fester Begriff in der Dixieland-Jazz-Szene und beliebt in der gesamten Region. Zum 20. Mal hätte die Band in Dresden beim Festival brilliert, wäre es nicht wegen Corona abgesagt worden. Im Stil der alten Oldtime Bands spielt die Formation stets mit »Helikon« (Tuba) anstatt Kontrabass.

Besetzung: **Franz Ege** (tp) **Peter Hohl** (tb) **Heinz E. Schmid** (cl/sax) **Reiner Barann** (bj) **Norbert Wanner** (tuba) **Ferdi Schreiber** (drum)

... auf geht's, lassen Sie sich einheizen!

www.imperial-jazz.de

SEPTEMBER

»S isch wie's isch« Marianne Schätzle



Sie ist der neue Geheimtipp, wenn es um Humor aus dem Ländle geht.

Das neue Programm ist da und **Marianne Schätzle** trifft damit den Nerv des Publikums. Sie bringt The-men aus dem Alltag auf die Bühne und das Publikum findet sich wieder. In ihrem Programm kommt nichts von ungefähr. Ganz besonders widmet sie sich dem modernen Zeitgeist und dem alltäglichen Wahnsinn. Am Ende ihrer Vorstellung bringt Marianne Schätzle die Kanzlerin nochmal auf die Bühne. Eine einzigar-tige Kanzlerinnenparodie. Im Aussehen, Mimik, Ges-tik und Sprache dem »Original« verblüffend ähnlich, schafft sie das ohne Probleme.

Nicht umsonst wurde sie mit einem Kabarettpreis aus-gezeichnet. Man kennt sie auch aus Film- und Fernseh-auftritten. In diesem Jahr war sie bei der Konstanzer Fasnacht im SWR zu sehen.

Freuen Sie sich auf einen kurzweiligen Abend, Sie können herzhaft lachen.

Eine gekonnte Comedy-Melange in schwäbisch – Durl!

www.marianne-schätzle.de

12

SEPTEMBER

SONNTAG
11 UHR

EINTRITT
FREI

JAZZ
OPEN AIR
IM MÜHLEN-
HOF

BEI
SCHLECHT-
WETTER
IM SAAL

12

SEPTEMBER

Vernissage · Ausstellung Anna Rudolf

• GALERIE

18

SEPTEMBER

SAMSTAG
20 UHR

AB 2. AUG
VVK 15€
AK 17€

FRAUEN
POWER
KABARETT
COMEDY
MELANGE

OKTOBER

Für Hund und Katz ist auch noch Platz
Achim Sonntag

3

OKTOBER

SONNTAG
16 UHR



TK 4 €

»Die Hex' wollt' eine Reise machen, drum packt sie ihre sieben Sachen ...« So beginnt der Originaltext des gleichnamigen Bilderbuchs.

Eigentlich möchte **Achim Sonntag** in diesem Stück die Geschichte nur vorlesen. Aber als er das Riesensbuch, das auf der Bühne steht, aufschlägt, o weh, ist die Hexe aus dem ersten Bild verschwunden, und nur noch ihre schwarze Silhouette ist zu sehen. Also bleibt ihm nichts anderes übrig, als selber in die Rolle der Hexe zu schlüpfen, die im Lauf ihrer Reise einen Hund, einen Vogel und einen Frosch aufliest. Solch einer großen Last ist der Besen jedoch nicht gewachsen. Was passiert, als der Besen zerbricht, und wie die Tiere der Hexe in höchster Not zu Hilfe kommen, das erfahren die Kinder in diesem witzigen Theaterstück, das eine Mischung aus Schauspiel, Figurenspiel und Rezitation ist.

Achim Sonntag ist freier Kindertheatermacher aus Wengen im Allgäu. Er entwickelte in kontinuierlicher Arbeit ein Konzept mit zwei Schwerpunkten: Er spricht sehr die Phantasie der Kinder an und er bezieht sein Publikum immer in den Ablauf der Handlung mit ein. Die Kinder werden zum wichtigen Bestandteil des Geschehens auf der Bühne.

Auf dieser Grundlage ist er mit großem Erfolg in ganz Deutschland und zunehmend auch im Ausland, bisher Österreich, Luxemburg und Spanien, unterwegs.

www.kindertheater-achimsonntag.de

THEATER
FÜR ALLE
AB 3 JAHRE

OKTOBER

Whiskytasting mit Musik
Bernhard Weber & Eddy Danco



9

OKTOBER

SAMSTAG
19 UHR

Das dritte Whiskytasting in der Mühle verspricht ebenso erfolgreich zu werden, wie die ersten beiden. Malt-Ambassador **Bernhard Weber** und seine Ehefrau Jutta werden Sie durch den Abend begleiten. Sein umfangreiches Wissen über das hochprozentige »flüssige Gold« ist für ihn Berufung und Beruf zugleich. Für unser Tasting sucht er Whiskys aus kleinen unbekanntem Destillieren aus, die nur kleine Jahresmengen produzieren und Single Cask Abfüllungen unabhängiger Abfüller, deren Fässer nur wenige Flaschen ergeben.

Und weil Whiskytrinker gesellige Menschen sind, wird **Eddy Danco**, Sänger und Kunstpfeifer, mit Liedern, Songs, und Chansons die Musik zu diesem speziellen Abend beitragen. Ob Sie nun Einsteiger, oder schon Kenner eines Whiskytastings sind, wer beim ersten Mal dabei war, weiß worauf er sich freuen kann.

Wer die Nacht lieber im Hotel verbringen möchte, kann sich im »Hotel Am Obstgarten« 07546-9220 oder im »Gasthof Adler« 07546-92900 ein Zimmer buchen.

Livemusik hören – Whisky probieren – den Abend genießen

www.weberswhiskywelt.de

AB 13. SEPT
- 6. OKT
VVK 67€

LIMITIERTE
KARTEN
NUR IM
VORVERKAUF

HIGHLAND
DINNER
WHISKY
TASTING
LIVEMUSIK

• GALERIE

Vernissage · Ausstellung
Magdalena Maatkare

17
OKTOBER

OKTOBER

Märchenstunde
Regine Sturm • Christoph Declara

NOVEMBER

Wie geht Liebe
Marc Marshall

23

OKTOBER

SAMSTAG
20 UHR



13

NOVEMBER

SAMSTAG
19:30 UHR

AB 13. SEPT

VVK 15 €
AK 17 €

KONZERT
LIEDERABEND

Das aktuelle Programm der **Sopranistin Regine Sturm** und des **Pianisten Christoph Declara** trägt den Titel »Märchenstunde« und beinhaltet Lieder und Klavierstücke von Schubert, Schumann, Brahms, Mendelssohn und Wolf. Dabei wird der Begriff »Märchen« relativ weit gefasst: es handelt sich nicht um klassische Kindermärchen, sondern um allerlei phantastische Geschichten und Erzählungen, welche von den Komponisten der Romantik vertont wurden. Dabei wird das Publikum an verschiedenste Schauplätze entführt. Es ist eine Reise zum Staunen, zum Schaudern, zum Schmunzeln und zum Träumen.

Die Sängerin Regine Sturm ist in der Region geboren und absolvierte ihr Musikstudium am Mozarteum in Salzburg und am Sydney Conservatory of Music. Ihre Karriere führte sie mittlerweile erfolgreich auf die Bühnen Europas. Nicht weniger eindrucksvoll ist der künstlerische Weg des Pianisten Christoph Declara. Er debütierte mit 14 Jahren und war seither unter anderem regelmäßig Solist bei diversen Orchestern im In- und Ausland, wie z.B. dem New York Concert Artists Orchestra. Seine Karriere wurde immer wieder durch nationale und internationale Preise gekrönt.

*Zwei Künstler von Weltformat –
das ist Musikgenuss auf höchstem Niveau!*

www.reginesturm.de
www.christophdeclara.com

Zusammen mit seinem Pianisten **René Krömer**, der die letzte Tournee des großen Udo Jürgens begleitete, singt, spielt und spricht **Marc Marshall** mit seiner kraftvollen Stimme über unser aller Herzensangelegenheit: die Liebe. In seinem neuen Konzertprogramm stehen die beiden Künstler wie in einem Dialog mit sich und dem Publikum auf der Bühne, ungekünstelt, leidenschaftlich, pur und ohne technische Verstärkung.

»Wie geht Liebe«, der Titel des Konzerts, entstammt einem Lied des Pianisten René Krömer. Berühmte Melodien, aber auch eigene Kompositionen sind Teil des Liederabends und spiegeln sich in großartigen und einfühlsamen Liedern wider, ein Puzzle aus Musik, Gesang und Worten, das sich an jedem Abend neu zusammenfügt.

Obwohl Marc Marshall in den Konzertsälen der Welt zu Hause ist, steht er zum dritten Mal auf der Oberteuerer Bühne und ermöglicht uns einen außergewöhnlichen Abend. Er liebt die intimen, kleinen und sehr persönlichen Auftritte.

»Wir wollen mit diesem Programm unser Publikum beglücken und die Liebe als das größte Glück feiern. Wir freuen uns auf unser Publikum.«

So geht Liebe – eine musikalische Nachhilfestunde!

www.marcmarshall.de

AB 11. OKT

VVK 28 €
AK 30 €

KONZERT
LIEDERABEND

UNTER
STÜTZUNG
DURCH
»SWR4

NOVEMBER

Rendez-Vous à New Orleans **ZYDECO ANNIE + SWAMP CATS**



20

NOVEMBER

SAMSTAG
20 UHR

AB 11. OKT

VVK 15 €
AK 17 €

CAJUN- &
ZYDECO-
MUSIK

Nach Louisiana in den Südstaaten der USA, geprägt von Sümpfen und Bayous, bekannt durch den Mississippi und natürlich New Orleans, geliebt für die Küche und die Zydeco und Cajun-Musik – dorthin entführt Sie Zydeco Annie mit ihren Swamp Cats und lädt Sie ein zu einem ganz besonderen Rendezvous. In ihren meist selbst komponierten Songs entfacht Anja Baldauf, alias Zydeco Annie, ein Feuerwerk an farbenfroher Lebenslust, sehnsuchtsvoller Hingabe und pulsierender Energie. Sie stammt aus einer Akkordeonfamilie und im Rahmen ihrer musikalischen Studien verliebte sie sich in New Orleans in diese Musik. Helt Oncale, geboren in der Stadt am Mississippi, erlernte sein Handwerk in den Künstlerkneipen des French Quarters und der Bourbon Street. Er ergänzt die Musik der Band mit stampfendem Blues und seinen unnachahmlichen Fiddle-Tunes.

Zydeco Annie Akkordeon, One Row, Melodion, Piano, Vocal **Rolf Berger** Vocal, Percussion, Gitarre, Bouzouki **Dennis Wendel** Kontrabass **Stefan Baldauf** Schlagzeug, Vocal **Helt Oncale** Geige, Gitarre

Musik, die den Herzschlag Louisianas und das Gefühl des »Big Easy« spüren lässt!

www.zydecoannie.de

Vernissage · Ausstellung
Margarete Gmelin

• GALERIE

21

NOVEMBER

DEZEMBER

Das Clown-Syndrom **Olli Hauenstein und Eric Gadiant**



3

DEZEMBER

FREITAG
19 UHR

AB 8. NOV

VVK 12 €
AK 12 €

CLOWN
COMEDY

Inklusionsprogramm zum internationalen Tag der Menschen mit Behinderung.

Mit über 30 Jahren Theater- und Zirkuserfahrung sowie weltweiten Bühnenauftritten geht **Olli Hauenstein** neue Wege. In seinem jetzigen Programm stehen zwei Künstler auf der Bühne, welche sich von Natur aus unterscheiden. **Eric Gadiant** ist ein Schauspieler mit Down-Syndrom, beiden gemeinsam ist das Clown-Syndrom. Hauenstein hat damit kein pädagogisches Theater im Blick. Die beiden agieren gekonnt und überzeugend auf Augenhöhe, stellen Hierarchien um und hinterfragen gängige Muster, was ebenso hinreißend wie berührend ist. Echte Commedia dell'Arte oder Haute Cuisine der Komik.

Musikalisch wird das Ganze komplettiert durch Andreas Kohl am Piano, der auch für die Geräuschkulissen zuständig ist. Andreas Kohl ist musikalischer Leiter am Stadttheater Konstanz.

Olli Hauenstein erhielt 2017 den Kulturpreis Thurgau als Clown, Schauspieler und Regisseur.



Bürger für Bürger e.V.

Gefördert durch die
Aktion
MENSCH

oberteur!ingen
Bürgerstiftung

SPONSOREN

Olli Hauenstein
Clown Syndrom

www.clown.ch

DEZEMBER

Santa goes Rock'n'Roll **THE ROCKIN' 60s**



Die fünf gestandenen Musiker von **THE ROCKIN' 60s** – **Uwe Urbarz** Kontrabass, **Jandy Guttenberger** Gitarre, **Uwe ›Uzi‹ Ziesche** Gesang, **Bruno Knapp** Schlagzeug und **Hubert Ammann** Gitarre sind eine Rock 'n' Roll, Boogie-, Blues- und Oldies-Band aus dem »Bodensee-Delta« zwischen Oberteuringen, Meckenbeuren und Friedrichshafen. Sie gelten in Fachkreisen als »Insider-Tipp« - denn wer die Jungs live bei ihren zahlreichen Konzerten erlebt, der spürt ihren groovigen Rock 'n' Roll in seinen Knochen und kann nicht anders, als mit den Füßen zu wippen oder eine Sohle aufs Parkett zu legen. Sie nehmen jeden Gast und Zuschauer charmant mit auf eine Zeitreise in die »gute, alte Rock 'n' Roll-Ära der pinken Cadillacs, fliegenden Petticoats, blauen Nietenhosen, duftender Pomade und glänzenden Haartollen« ...

Doch diesmal ist es ein bisschen anders, Santa Claus wird das Programm mitbestimmen und der Weihnachtszeit – von Bill Haley, Elvis Presley bis zu Johnny Cash und den Beatles – eine rockige Variante hinzufügen.

Rockin' Christmas bei Tannenduft und Kerzenschein.

www.the-rockin-60s.de

DEZEMBER

Kasper und das Weihnachtsabenteuer **Wangener Puppentheater**



Wie jedes Jahr vor Weihnachten gibt es für unsere Kleinen ab 4 Jahren mit ihren Eltern und Großeltern eine Aufführung in der Mühle. Dieses Mal erfreut uns der Kasper aus dem Städtchen Wangen im Allgäu. Und das Abenteuer, das er erlebt, wird gespielt von **Sven ›MAX‹ von Falkowski**.

Seit über 18 Jahren begeistert der Puppenspieler und Direktor des Wangener Puppentheaters Sven ›MAX‹ von Falkowski seine großen und kleinen Freunde in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Seine Akteure, allen voran Kasper und Seppel, seine pffiffigen Geschichten und seine einzigartige Spielweise bleiben noch lang in der Erinnerung der Zuschauer. Man kann eine Vorstellung nicht beschreiben – man muss sie erleben.

Puppentheater ist für Kinder oft der erste Kontakt mit der Theaterwelt. Darin liegt eine große Verantwortung für den Puppenspieler. Die Ästhetik der Bühne und die perfekte Beherrschung des Puppenspiel-Handwerks sind für den Puppenspieler ebenso wichtig wie seine Geschichten.

Lassen Sie sich in die geheimnisvoll-bunte Welt des Sven ›MAX‹ von Falkowski entführen.

www.wangener-puppentheater.de



11

DEZEMBER

SAMSTAG
20 UHR

19

DEZEMBER

SONNTAG
16 UHR

TK 4 €

THEATER
FÜR ALLE
AB 4 JAHRE

AB 8. NOV
VVK 15€
AK 17€

ROCKING
CHRISTMAS

GALERIE

Kunst in und um die Mühle Ausstellungen & KunstRaum

Die **Galerie Mühle** zeigt im Jahr acht Ausstellungen von Bildern, Skulpturen und Installationen und bietet auch ein Sprungbrett für noch unbekannte Künstler. **Öffnungszeiten** der Galerie sonntags 14 – 18 Uhr und zu den Kulturveranstaltungen. Der Eintritt ist frei.

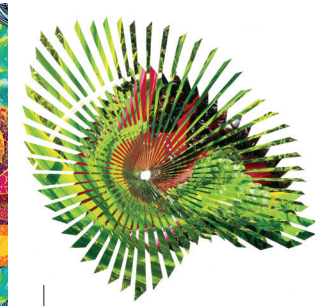
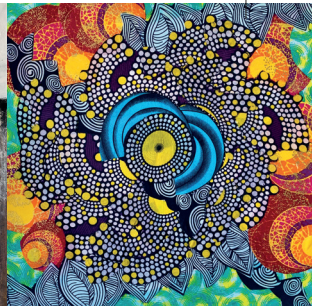
Der **KunstRaum Oberteuringen** besteht seit 13 Jahren und informiert in der Galerie in einer Dauerausstellung über die beteiligten Künstler und ihre Skulpturen.

Bewerbungen für Ausstellungen und KunstRaum

ausstellungen@muehle-ot.de

Organisatorin Barbara Kensy-Schneider

www.barbara-kensy-schneider.de



Poesie der Unschärfe Anna Rudolf

»In meiner Malerei lasse ich mich auf einen Prozess ein, dessen Ergebnis völlig offen ist. Zu Beginn ist es mehr ein Suchen, Abtasten und Ausprobieren, das einer ständigen Änderung unterliegt und Zerstörung und Neubeginn fordern ihr Recht. Wichtig ist mir die Unschärfe, die ich in meinen Kompositionen zum Ausdruck bringen möchte, den Spagat zwischen Enthüllen und Verhüllen. So entsteht ein bestimmter Zustand der grenzenlosen Freiheit, den ich anstrebe.

Um dem Farbverlauf einen Halt zu geben, bediene ich mich unterschiedlich starker Linien, um Akzente zu setzen oder Figuren symbolisch eine Haut zu geben.«

GALERIE

LichtQwellen Magdalena Maatkare

Die Collagen von Magdalena Maatkare sind Lichtbilder und verbinden in Schnittstellen die konventionellen Gattungsbegriffe von Malerei und Textilkunst. Fasziniert von den kulturell bedeutsamen Motiven der Wax-Print-Stoffe, die die Künstlerin von Schneidern aus Westafrika erhält, ordnet sie jene zu kulturellen Neu-Vereinigungen an und erschafft mittels unzähliger Stoffpartikeln eine energetisch starke Explosion der Farben. Die Künstlerin / Schauspielerin M. Maatkare lebt in Berlin, Paris und Westafrika (Senegal und Elfenbeinküste), aber sie ist hier am Bodensee in Langenargen geboren.

www.magdalenamaatkare.com

FotoSynthesen Margarete Gmelin

Ausgangspunkt für die Entstehung der FotoSynthesen der Künstlerin Margarete Gmelin aus Immenstaad war das Kombinieren unterschiedlichster Fotoschnitte nach bestimmten Kriterien in großformatigen Collagen. Den einzelnen Arbeiten zugrunde liegen unterschiedliche Fotomotive. Feinste Schnitte werden nach bestimmten Kriterien neu zusammengestellt. Dabei eröffnen sich unzählige Gestaltungsmöglichkeiten. Strukturen und Objekte, die im Alltag nicht unbedingt im Kontext zu finden sind, treten in einen Dialog.

»Es geht darum, sich inspirieren zu lassen – zusammenzubringen, das zunächst unvereinbar erscheint.«

17

OKTOBER

VERNISSAGE
SONNTAG
14 UHR

17. OKT -
14. NOV

12

SEPTEMBER

VERNISSAGE
SONNTAG
12 UHR

12. SEPT -
10. OKT

21

NOVEMBER

VERNISSAGE
SONNTAG
14 UHR

21. NOV -
19. DEZ